

Doppelter Hörgenuss im Hospiz

Peter Bamler und Lewin Creuz begeistern das Publikum

LINDAU (Lz) - Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur im Hospiz“ las der Schauspieler Peter Bamler die Erzählung „Rothschilds Geige“ von Anton Chechov, kongenial umrahmt von dem 20-jährigen Geigenvirtuosen Lewin Creuz.

Nach der Begrüßung durch Uta Reinholz, langjährige Pflegedienstleiterin, berichtete Maja Dornier von der Geschichte und den Zielen des Hospizentrums Lindau, heißt es in einer Pressemitteilung. Dornier hatte 1986 zusammen mit Christa Popper die Hospizgruppe gegründet, eine der Ersten in Deutschland. 1996 konnte das Haus Brög zum Engel langfristig angemietet und 1998 eröffnet werden. Die dort entstandene stationäre Einrichtung ergänzt seither die Arbeit im ambulanten Bereich.

Peter Bamler, der in Lindau aufgewachsen war, berichtete vorab von seiner persönlichen Verbundenheit mit dem Hospiz, weshalb er – nicht zum ersten Mal – eine Lesung für diese Einrichtung gibt. Sein Vortrag, der

aus Chechovs Text ein Ein-Mann-Theater gestaltete, begeisterte die Zuhörer und zog sie in ihren Bann, teilen die Veranstalter mit.

Die Kurzgeschichte „Rothschilds Geige“ handelt von Jakob, armer Sargtischler und dauerhaft unzufrieden. Als kleines Zubrot

spielt er gelegentlich Geige in einem kleinen Orchester. Jakob betrachtet sein Leben als einziges Verlustgeschäft. In seinem Büchlein notiert er keine Gewinne, sondern nur entgangene Aufträge und Möglichkeiten als Verluste. Als seine Frau Marfa stirbt, er-

innert er sich, dass er in den über 50 Jahren Ehe sie nie liebkost hat, nie ein gutes Wort für sie übrig hatte. Kurz vor seinem eigenen Tod vermacht er seine Geige einem Flötist des Orchesters namens Rothschild. Dieser wechselt von der Flöte zu Jakows Geige. Wenn er darauf Jakows Stücke wiederholt, klingen die so verzweifelt und traurig, dass alle weinen.

Als Überraschung des Abends trat der Geigenvirtuose Lewin Creuz vor und nach Bamlers Vortrag auf und bildete so den passenden Rahmen zu „Rothschilds Geige“. Creuz ist vielfacher Preisträger, so gewann er 2019 einen 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ und war 2022 Gewinner des Concerto Competition in Italien. Der 20-jährige Spitzenmusiker ist seit Kurzem der Konzertmeister der Innphilharmonie in Rosenheim.

Zum Abschluss gab es für beide beeindruckende und enorm eindruckstarke und präzente Künstler lang anhaltenden Applaus der begeisterten Zuhörer.



Lewin Creuz (links) und Peter Bamler tragen Chechovs Erzählung „Rothschilds Geige“ vor.

FOTO: XAVER FICHTL